

Wünsche

Christian Pawlik, 14.12.2003

Wenn man in das weite blickt, aus seiner Wahrnehmung aussteigt, alles um sich vergisst und nur in das Leere blickt, was sieht man dann.

Nur das Unerreichte wird sichtbar. Auch wenn dir alle sagen, das dir nichts fehlen kann, können nicht sie nicht sehen, was Dir fehlt, dein innerster Wunsch, der vielleicht noch nicht in Erfüllung gegangen ist, der Wunsch, der alles andere verblassen lässt.

Und jeder von uns trägt so einen Wunsch in sich, jeder einen Anderen, denn so verschieden wie die Menschen, so sollen auch ihre Wünsche sein.

Ob sie erfüllt werden oder auch nicht, wer weis das schon. Sie werden jedoch immer unsere stetigen Begleiter sein und unser Herz erschweren oder erleichtern.

Das ist es, was uns zu Menschen macht.